wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

Programmübersicht:

Systemisches Coaching

Kompakt

Anerkannte 1-jährige Kern-Ausbildung
mit Option zur Zertifizierung als Systemiker / Systemikerin (SystCert)

SYSTCERT
ANALOG DIN EN ISO/IEC 17024

Mit dieser Ausbildung plus Zusatzleistungen können Absolventen das SystCert-Zertifikat als Systemiker / Systemikerin erlangen und sich als Spezialisierung das Fachgebiet ‚Systemisches Coaching' eintragen lassen.

SystCert Fachzertifikate entsprechen dem Anforderungsrahmen der international anerkannten Norm DIN EN ISO/IEC 17024 der Personenzertifizierung auf Expertenniveau.

Details unter www.systcert.org.

Mit Bildungsgutschein bis zu 100% förderfähig

wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

ÜBERBLICK ÜBER DIE AUSBILDUNG

Das Systemische Zentrum der wispo AG bietet eine einjährige berufsbegleitende Ausbildung in „Systemischem Coaching Kompakt (wispo)“ an.
Sie wendet sich an Personen, die bereits über Berufserfahrung als Fach-, Führungs- oder Leitungskraft, Personalentwickler, Trainer oder Berater verfügen.

Das Handlungsfeld Coaching versteht sich immer im Kontext lebens-, arbeitsweltlicher und gesellschaftlicher Entwicklungen. In unserer Ausbildung vermitteln wir **Handlungskompetenzen** für folgende Aufträge:

Veränderungen im privat-persönlichen Bereich
(u.a. Persönlichkeitsentwicklung, Verarbeitung lebensgeschichtlich- emotional bedeutsamer Erfahrungen, authentischer Ausdruck eigener Lebensvorstellungen)

Entwicklungen im organisationalen Kontext
(u.a. Ausüben der eigenen (neuen) Rolle als Fach- / Führungskraft, Standort- und Zielbestimmungen, Aufstellungsmethoden)

Ebenso vermitteln wir **Reflexionskompetenzen**, um die eigene Rolle als Coach vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen. Diese sind gekennzeichnet durch das Wechselverhältnis von Dynamisierung und Steigerung, das sich auf individueller Ebene nicht zuletzt im Selbstverwirklichungs- und Selbstentfaltungsparadigma widerspiegelt.

Die Ausbildung ‚Systemisches Coaching Kompakt‘ verbindet systemtheoretische, psychologische und gesellschaftstheoretische Grundlagen mit dem Systemischen Ansatz.

Auf der Basis systemischer Handlungstheorien und -methoden lernen die Teilnehmer, angemessen mit verdeckten Zusammenhängen und Wechselwirkungen zwischen Person und System umzugehen.

Methodisch legen wir besonderen Wert auf die Fähigkeit eines Coaches, sowohl Emotions-, Lern- und Reflexionsprozesse sicher zu führen und sich dabei den hintergründigen gesellschaftlichen Erwartungen an den Coachingprozess jederzeit bewusst zu sein.

Besondere Bedeutung bekommen hier verschiedene Formen der Aufstellungsarbeit, die Coaches auch in ihrer eigenen Arbeit anwenden können.

Die in dieser Ausbildung tätigen Lehrenden erzielen Ihre Einkünfte hauptsächlich im externen Kundenauftrag und bewähren sich damit täglich neu in der Coachingarbeit mit Fach- und Führungskräften.

Damit ist sichergestellt, dass die Lehr-Coaches über vielfältige Praxiserfahrungen im Businesskontext verfügen und somit genau das Wissen weitergeben können, das für die Teilnehmenden entscheidend ist, um als Coach in Organisationen erfolgreich arbeiten zu können. Zusätzlich verfügen sie über eine hohe Kompetenz im Umgang mit emotionalen Prozessen und eine hohe Reflexionskompetenz in ihrer eigenen Rolle.

Wichtig ist uns auch die **Praxisanschlussfähigkeit** unserer Ausbildung. So arbeiten wir mit Partnern zusammen, die uns Persönlichkeitsanalyse-Instrumente zur Selbstanwendung zur Verfügung stellen, die in Unternehmen oft in Coaching und Organisationsentwicklung Anwendung finden.

Die Ausbildung ist auch ein wichtiger Baustein zu Erlangung des Zertifikats als Systemiker / Systemikerin (SystCert).

AUSBILDUNGKONZEPT

Im systemischen Coaching geht es darum, Perspektiven, Strategien und Leitbilder mit den Coachees zu entwickeln und zu integrieren, um das Passungsverhältnis ‚Person-Organisation' / ‚Person-Gruppe' neu auszurichten. Ziel sollte sein, den Coachee in die Lage zu versetzen sich in diesem Verhältnis immer wieder neu zu verorten und mit sich wandelnden Rahmenbedingungen kreativ und wachstumsorientiert umzugehen.

Dabei ist Coaching sowohl als Maßnahme der Personalentwicklung in einem Prozess der Organisationsveränderung zu verstehen als auch als Instrument der Bearbeitung persönlicher Entwicklungsbedarfe.

Die Teilnehmer lernen, Coaching im Rahmen individueller Prozesse der Persönlichkeitsentwicklung sowie als Einzelmaßnahme für Fach- und Führungskräfte, als Interventionsmethode für Teams, als Instrument für den Umgang mit Krisen und als zentrale Methode in der Veränderung von Organisationen (Change-Management) einzusetzen.

Sie erwerben zum einen die Fähigkeit, organisationale Anpassungs- und Veränderungsbedarfe sowie individuelle Entwicklungsbedarfe zu erkennen und in ihren jeweiligen Kontext einzuordnen. Zum anderen eignen sie sich Kompetenzen systemischen Denkens und Agierens an, um den Coachingprozess angemessen zu strukturieren. In den Praxiseinheiten wenden Sie das Gelernte auf konkrete Fälle an und reflektieren Ihr Vorgehen gemeinsam mit der Gruppe und den Ausbilderinnen und Ausbildern.

Lernziele

- Die Teilnehmenden können nach Abschluss der Ausbildung als Coaches mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen kompetent umgehen und lösungsorientiert durch den Prozess führen.
- Sie kennen die theoretischen und methodischen Grundlagen des Coachings und haben auf Grundlage einer eigenen Standortbestimmung persönliche Entwicklungsziele definiert, die sie über den Ausbildungszeitraum für sich erschließen.
- Sie kennen soziologische und psychologische Grundlagen der Veränderungsarbeit mit Personen und besitzen das notwendige Wissen über Unternehmen, um Coachingbedarfe angemessen zu diagnostizieren und zu bearbeiten.
- Dabei unterscheiden Sie unterschiedliche Aufgabenstellungen im Coaching und nutzen passende Instrumente bei der Bearbeitung der Fragestellungen.
- Sie haben zusätzlich Ihre eigene Coachingarbeit unter Lehr-Coaching optimiert und als Coachee die Klientenrolle kennen gelernt.

LEHRMETHODEN

Im Systemischen Ansatz wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass vor allem das persönliche Er leben den Lernprozess fördert. Theoretische Hintergründe werden mittels praktischer Anwendung gefestigt. Die Teilnehmenden arbeiten aus diesem Grund etwa mit Live-Sitzungen, Mikroanalysen anhand von Videoaufzeichnungen, Fallbeispielen, Gruppenarbeiten sowie verschiedenen Formen der Selbsterfahrung.

wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Die Ausbildung umfasst insgesamt 480 Unterrichtseinheiten, davon 30 UE Praxisstunden. In Präsenzkursen finden meist 2-ganztägige Veranstaltungen im monatlichem Rhythmus an unseren Standorten statt.
Unsere WEB-Kurse finden bis auf wenige Präsenztermine in wöchentlichen 4-stündigen Blöcken online statt. Termine und Orte der Kurse und aller Veranstaltungen finden Sie im zugehörigen Lehr- und Zeitplan. Hinzu kommen selbstorganisierte Intervisionstermine, Zeiten für Lehrvideos sowie eigene Berufspraxis.

Theorie und Methodik

Im Fortbildungszeitraum finden Blockseminare mit aufeinander abgestimmten Lehrinhalten statt, die Ihnen alle wichtigen Kompetenzen im Bereich Coaching vermitteln.

Berufliche Reflexionsseminare

Wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist auch die Selbsterfahrung als Reflexion der eigenen Persönlichkeit, damit Sie verantwortungsvoll Coachings durchführen können.

Projektsupervision

Im Lehrcoaching erhalten Sie Unterstützung für Ihre eigenen Coachings und lernen aus den Erfahrungen anderer Kursteilnehmenden und Dozenten. Die Methoden der Projektsupervision bestehen v.a. aus Live- und Videosupervision sowie Rollenspiel und Mikro- sowie Designanalyse.

Wahlseminare

Zusätzlich zu den im Lehrplan angegebenen Veranstaltungen wählen Sie im Umfang von 20 Unterrichtseinheiten hierfür gekennzeichnete Seminare zu Themen aus, die für Sie besonders relevant sind. Diese Seminare finden in der Regel im Online-Format statt.

Intervision

Während der Ausbildung bilden die Teilnehmenden eigenverantwortlich Arbeitsgruppen, um ausgewählte Literatur zu bearbeiten, Techniken einzuüben und sich gegenseitig in der praktischen Fallarbeit zu intervidieren.

Lehr-Videothek

Sie bekommen von uns den Zugang zu spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)Denkern sowie renommierten Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – der Zugang steht Ihnen zu beliebigem Zeitpunkt frei zur Verfügung und wir beantworten Ihnen Fragen zu den Inhalten.

Systemische Berufspraxis

Die Ausbildungsteilnehmenden führen (bis spätestens zwei Jahre nach Beendigung) die geforderte Anzahl an Unterrichtseinheiten Coachingpraxis unter begleitender Supervision durch.
Die während des Ausbildungsganges durchgeführten systemischen Coachings werden unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen dokumentiert (Protokollierung des für die jeweilige Sitzung zentralen Prozesses und der Interventionen).

Einsatz von Analysetools im Coaching

Im Rahmen Ihrer Ausbildung arbeiten Sie mit Analysetools, die in Unternehmen häufig im Bereich Personaldiagnostik und -entwicklung zur Anwendung kommen. Sie nutzen Tools unseres Partners ‚Scheelen Institut' zur Selbstanalyse.

Zusätzliche Veranstaltungen

Zusätzlich bieten wir Seminare und Supervisionen zu verschiedenen Themenfeldern an. Diese Veranstaltungen sind kostenpflichtig und werden wispo- Card Inhabern zu einem Vorzugspreis angeboten. Mit Besuch dieser Veranstaltungen können auch Fehlzeiten in der Ausbildung ausgeglichen werden, sofern sie hierfür gekennzeichnet sind.

SYSTEMISCHES ZENTRUM

THEMENCLUSTER

Die aufgeführten Themen fokussieren neben Grundlagenwissen auf methodische und personale Kompetenzen sowie Fähigkeiten des Prozessdesigns.

Grundlagen des Systemischen Coaching

- Die Ausbildung: Inhalte, Organisation, Rahmenbedingungen, Zertifikat
- Systemische Haltung und die besondere Bedeutung für das Coaching

Systemische Gesprächsführung und hypothesengeleitetes Coaching

- Systemische Prozesskompetenz
- Einführung in die Welt der systemischen Fragetechniken: Professionelles Hören, Decodieren und Antworten
- Einführung in die Welt systemischer Fragetechniken: Die Feinheiten der Coaching-Sprache
- Das Bilden von Hypothesen & die Idee der Systemischen Schleife
- Außenperspektive und Zirkuläre Fragen
- Eingrenzung und Umgang mit und von Problemschilderungen

Auftrags- und Zielbestimmung im Coaching

- Analyse von Zielkriterien und die Gestaltung von nachhaltigen Zielen
- Vom Wunsch zum Weg: Lösungswege und Meilensteine
- Systemische Visualisierungsmethoden wie z.B. Lebensrad, Soziogramm
- Die Wunderfrage im Coaching

Einführung in die Selbstreflexion für Coaches

- Relevanz der biographischen Reflexion für den Coach
- Ressourcenorientierte berufliche Motivations-Timeline
- Bedeutung von Geschwisterpositionen in der Coachingarbeit
- Arbeit mit dem inneren Team

Einsatz diagnostischer Instrumente im Coaching

- Chancen und Risiken: Nutzung von Analyseverfahren wie Big Five, DISG, Insights
- Beispiel Insights: Durchführung einer Selbstanalyse und ihre Effekte
- Vertiefen des angewandten Analysemodells
- Üben von Analysegesprächen im Coachingauftrag

Systemische Strukturaufstellungen

- Vertiefung der konstruktivistischen Haltung im Coaching anhand systemischer Strukturaufstellungen mit Figuren
- Effekte der Arbeit mit externalisierten Aspekten
- Prozesssteuerung Ist- vs. Zielbild

Freie Seminarspitze

- Auswahl von zusätzlich zu den im Lehrplan angegebenen Veranstaltungen hierfür gekennzeichneter wispo-Seminare zu speziellen Coachingthemen

Führungskräftecoaching:

- Mit Coaching intra- und interpersonale Führungskompetenzen entwickeln
- Unterschiedliche Führungsmodelle
- Führungsstile und ihre Auswirkung auf die Coachingarbeit
- Führen schwieriger Mitarbeitergespräche: Konstruktiv Feedback geben

Der Coach im Markt: Alleinstellungsmerkmale und Kernkompetenzen herausstellen

- Purpose der eignen Coaching-Arbeit: Selbstbestimmung nach dem Golden-Circle-Modell
- Wer bucht mich? Die Zielgruppe als Persona
- Preis- und Vertragsgestaltung in Abhängigkeit von der Zielgruppe

Projektsupervision

- Lernen durch Fallarbeit
- Vorstellung eigener Caochings
- Reflexion der Fälle mit der Gruppe und Supervisor

Intervision

- Vor- und Nachbesprechung von Seminaren
- Bearbeitung von Literatur
- Kollegiale Beratung zu eigenen Projektarbeiten

LEHRENDE DES AUSBILDUNGSGANGS

Die Lehrenden für diesen Ausbildungsgang sind auf unserer Webseite unter Dozenten aufgeführt.

ZULASSUNGS VORAUSSETZUNGEN

1.1 Akademischer Abschluss

oder

1.2 Abgeschlossene Berufsausbildung im psycho-sozialen, pädagogischen oder heilenden Bereich

oder

1.3 Abgeschlossene Berufsausbildung in einem beliebigen Bereich plus abgeschlossene Aufstiegsfortbildung, z.B. Meisterprüfung, IHK-Fortbildungen

oder

1.4 Abgeschlossene Berufsausbildung in einem beliebigen Bereich und mind. 3 Jahre Berufserfahrung im Kontext psychosozialer Beratung

2. Möglichkeit zur Umsetzung Systemischer Beratung während der Ausbildung.

**) Hochschulabschlüsse sind Bachelor-, Master- und Staatsexamensabschlüsse aller Universitäten, Fachhochschulen und dualer Hochschulen.*

Die Zulassungsvoraussetzungen gelten auch für den zusätzlichen Erwerb des SystCert Zertifikats als Systemiker oder Systemikerin.

BEWERBUNG

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung per Email an das Systemische Zentrum der wispo AG.

Bitte fügen Sie den Bewerbungsunterlagen bei:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweis über Berufs-/ Studienabschluss
- Sonstige für die Ausbildung relevante Zeugnisse/ Zertifikate
- Motivationsschreiben mit Beschreibung der eigenen Tätigkeit, Darstellung der Beweggründe für die Ausbildung sowie Darlegung von persönlichen und / oder beruflichen Zielen

Über die Teilnahme von Bewerberinnen und Bewerbern, die die vorgenannten Kriterien nicht erfüllen aber über adäquate Eignung verfügen, wird im Einzelfall entschieden. Das Institut behält sich vor, auch solche Bewerber und Bewerberinnen anzunehmen, weist jedoch bereits bei der Zulassung darauf hin, dass evtl. kein SystCert-Zertifikat erlangt werden

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Ein Abschlusszertifikat „Systemisches Coaching Kompakt (wispo)“ kann nach mind. 1 Jahren und insgesamt 250 Unterrichtseinheiten erworben werden.

Voraussetzung ist:

- Regelmäßige Teilnahme an Theorie- & Methodikseminaren, der berufsfeldrelevanten Selbstreflexion, Supervision und der Intervision.
  Dies beinhaltet auch, sich mit eigenen Coachingfällen einzubringen.
- Nachweis von mindestens Praxiserfahrung 30 Sitzungen durchgeführtes Coachingunter begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der Ausbildung).
- Nachweis von 1 abgeschlossenen Fallbericht, der mind. 5 Sitzungen umfasst.
- Erstellung 1 Reflexionsberichts über den eigenen Entwicklungsprozess innerhalb der Ausbildung.

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

SYSTEMISCHES ZENTRUM

Kim Muster

geboren am 01.01.1980 in Frankfurt am Main

hat die 1-jährige Ausbildung

Systemisches Coaching Kompakt

von September 2024 bis Oktober 2025 erfolgreich absolviert.

Die Ausbildung umfasste 450 UE + 30 UE Praxis:
Theorie-/Methodik-Seminare mit insgesamt 120 UE
Berufsfeldrelevante Selbsterfahrung/Selbstreflexoin mit insgesamt 50 UE
Lehrcoaching mit insgesamt 50 UE
Intervision mit 30 UE
Nachweis von 30 UE durchgeführten systemischen Coachingsitzungen unter begleitendem Lehrcoaching
1 Reflexionsbericht über die eigene systemische Entwicklung
1 Fallbericht: Nachweis von einem ausführlich dokumentierten, abgeschlossenen Coachingprozess mit mindestens 5 Sitzungen
Systemische Lehrvideos und Postcasts mit insgesamt 200 UE

Mit diesem Zertifikat wird der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung und die Kompetenz in Systemischen Denk-und Handlungsgrundlagen im Fachgebiet Systemisches Coaching bestätigt.

Ausbildungsleitung:
Dipl. Psychologe Tobias Günther
Lehrender für Systemische Therapie und Beratung,
Lehrender für Systemisches Coaching,
Lehrender für Systemische Organisationsentwicklung,
Supervisor

Frankfurt am Main, den 01.10.2025

Dipl.-Psych. Tobias Günther, Institutsleitung

SYSTCERT Dies ist eine SystCert-zertifizierte Kernausbildung. Mit diesem Zertifikat und weiteren Systemischen Bildungsleistungen kann eine Zertifizierung als Systemiker / Systemikerin erlangt werden.

Systemisches Zentrum der wispo

Diese Ausbildung ist anerkannte SystCert-Kernausbildung und damit ein wichtiger Baustein für eine spätere Anerkennung als Systemiker / Systemikerin. Details finden Sie unter ‚Option auf das SystCert-Zertifikat‘.

Das SystCert-Fachzertifikat entspricht dem Anforderungsrahmen der international anerkannten Norm DIN EN ISO/IEC 17024 der Personenzertifizierung auf Expertenniveau.

Es signalisiert Kunden, Arbeit- und Auftraggebern höchste Ausbildungsqualität sowie aktuelle Beratungskompetenz auf Expertenniveau.

KOSTEN DER AUSBILDUNG

Die Ausbildungsgebühren für den Abschluss „Systemisches Coaching Kompakt (wispo)“ betragen insgesamt € 4.995,00.
Diese sind zu Beginn oder in monatlichen Raten zu entrichten. Abweichende Vereinbarungen sind im gegenseitigen Einverständnis möglich.

In den Gebühren sind im Zeitrahmen der Ausbildung alle Seminar-, Supervisions- und Organisationskosten sowie Teilnehmerunterlagen enthalten. Die Teilnehmenden erhalten auch kostenlosen Zugang zu unserer Online-Plattform „wispoWelt“ die zusätzliche Lernunterstützung über dort hinterlegte Artikel, Arbeitsblätter, Dokumentationen, Methodeninventare etc. beinhaltet.
Es fallen keine obligatorischen Übernachtungskosten an.

Sie erhalten auch Zugang zum ‚Systemischen Club‘, in dem sie mit anderen Systemikern sich zu relevanten systemischem Themen als Fachkraft austauschen und von weiteren kostenfreien Angeboten des Systemischen Zentrum profitieren können.

Sollten Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten haben, wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an unsere Ausbildungsberater.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR DIESE AUSBILDUNG

Das Systemische Zentrum wurde von der Zertifizierungsstelle TQCert im Auftrag der Agentur für Arbeit als Bildungsträger gemäß Allgemeiner Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Ausbildung (AZAV) zugelassen.

Das Qualifizierungschancengesetz unterstützt kleine und mittlere Unternehmen in der Qualifizierung ihrer Mitarbeiter.
Angestellte von Organisationen mit bis zu 50 Vollzeitbeschäftigten erhalten eine Ausbildungsförderung von 100%.
Angestellte von Organisationen bis zu 500 Vollzeitbeschäftigten erhalten 50 % Förderung, wenn diese mind. 45 Jahre sind, sogar 100%.
Zusätzlich kann der Arbeitgeber noch einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt erhalten !

Die örtliche Arbeitsagentur entscheidet dann über die individuelle Förderung.

Das Systemische Zentrum ist bisher der einzige Bildungsträger in Deutschland, der SystCert-anerkannt, von der DGSF akkreditiert und gemäß AZAV zertifiziert ist. Nur Teilnehmende des Systemischen Zentrums können SystCert-Zertifikate und DGSF-Zertifikate mit bis zu 100% Förderung erhalten.

OPTION AUF DAS SYSTCERT-ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Kern-Ausbildung können die Absolventen mit zusätzlichen Systemischen Bildungsbausteinen eine spätere Zertifizierung als **Systemiker / Systemikerin** (SystCert) erlangen.
Als Spezialisierung wird dann das Fachgebiet ‚**Systemisches Coaching**' eingetragen.

Die Prüfung des Fallberichts, des Reflexionsberichts und das Ausstellen der SystCert-Bescheinigung sind bereits in den Ausbildungsgebühren enthalten.

VORTEILE MIT DER WISPO-CARD

Mit dem Kauf einer wispo-Card für € 99 sind folgende Vorteile verbunden:

- Rabatt für Veranstaltungen des Systemischen Zentrums (außer Veranstaltungen im Rahmen von Ausbildungen).
- Kostenfreier / vergünstigter Zugang zu weiteren Dienstleistungen der wispo

LEHR-VIDEOS & PODCASTS IM SYSTEMISCHEN ZENTRUM

Das Systemische Zentrum stellt Teilnehmern eine umfangreiche Mediathek mit Lehr-Videos und Podcasts unserer Dozenten bereit. Die Inhalte decken ein breites Spektrum an Spezial- und Vertiefungsthemen ab – von systemischer Gesprächsführung und Auftragsklärung über Hypothesenbildung, Team- und Organisationsarbeit bis hin zu lösungsorientierten Interventionen, Coaching-Formaten und Supervision.

Alle Beiträge sind didaktisch klar aufgebaut, praxisnah und mit Beispielen, Mini-Übungen und kompakten Zusammenfassungen versehen. Viele Formate sind kurz und fokussiert, andere bieten vertiefende Einblicke – passend für Pausen wie für intensive Lernphasen.

Als Ergänzung zu Präsenz- und Live-Online-Modulen ermöglicht die Mediathek flexible Vertiefung im eigenen Tempo: Inhalte beliebig oft wiederholen, Schwerpunkte setzen, Wissen vor- und nachbereiten. Der Zugriff erfolgt komfortabel über unsere Lernplattform; die Inhalte sind auf die Ausbildungsmodule abgestimmt und werden laufend ergänzt.

Besonderes Plus: Durch die Kooperation mit Auditorium Netzwerk stehen zusätzlich ausgewählte Videos bekannter systemischer Vordenker zur Verfügung. So verbinden wir fundierte Theorie mit aktuellen Impulsen aus Forschung und Praxis und schaffen einen konsistenten Lernpfad bis zur professionellen Anwendung.

Unser Qualitätsanspruch ist eindeutig: Alle Materialien sind redaktionell geprüft. Teilnehmer profitieren dadurch von verlässlichem Wissen und konkret umsetzbaren Methoden – seriös, kompakt und auf den Punkt.

UNSERE ZENTRALEN WERTE: VIELFALT, QUALITÄT, INNOVATION

Unsere Arbeit richten wir dabei an drei zentralen Werten aus:

1. Inhaltliche und personelle Vielfalt

Wir bieten unsere Kompetenz in vielen Systemischen Themenfeldern an und arbeiten dabei mit ausgewiesenen Experten und Dozenten unterschiedlicher Fachdisziplinen zusammen. Auf diese Weise profitieren unsere Teilnehmenden von einem äußerst breiten Erfahrungs- und Kompetenzspektrum der Lehrenden und erfahren ganz praktisch, dass es mehrere jeweils stimmige ‚Wahrheiten' geben kann.

2. Konzeptionelle und persönliche Qualität

Was wir tun, machen wir gut! Damit dies so bleibt, werden das Systemische Zentrum und seine Bildungsangebote regelmäßig von mehreren Gremien inhaltlich und formal überprüft. Unser Qualitätsmanagementsystem halten wir immer auf dem neuesten Stand. Da auch die beste konzeptionelle Qualität nur in Kombination mit hoher Vermittlungskompetenz der Lehrenden wirksam ist, legen wir großen Wert auf die Auswahl authentischer Dozenten, die den Teilnehmenden nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer Persönlichkeit als Modelle dienen.

3. Innovation in Inhalten und Lernprozessen

Wir greifen immer aktuelle Trends auf, um wichtige Neu-Entwicklungen zeitnah in unsere Ausbildungsprogramme zu integrieren. Damit gehen wir über die Vermittlung allseits bekannten Wissens vergangener Jahrzehnte hinaus. Dies findet sich auch in unserem Lernverständnis wieder: unsere Online-Seminare, die WISPO-Stellenbörse, die Online-Wissensplattform für Teilnehmende und der Systemische Club sind Beispiele, die zeigen, dass wir unseren Teilnehmenden stets das Beste bieten wollen.

UNSERE PARTNER:

Scheelen-Institut

Das Scheelen Institut ist Marktführer in Persönlichkeitsanalyse-Verfahren auf Basis des Insights Ansatzes.
Es stellt die Insights MDI® Analyse den wispo-Teilnehmenden für die Selbstauswertung zur Verfügung. Diese Analyse misst das Verhalten, die Motivatoren und die emotionale Intelligenz von Personen.
Wir nutzen die Insights MDI® Analyse im Rahmen der beruflichen Reflexionsarbeit als Impuls, um Hypothesen zu Motiven und Verhalten der Teilnehmenden zu generieren.

Online-Systembrett

Das aus unserer Sicht beste Tool zur Onlineberatung für Einzelne und Gruppen. Die jährliche Nutzungsgebühr von € 348,- ist bereits in den Ausbildungsgebühren enthalten.

Post:
Systemisches Zentrum der wispo AG
Kundencenter
Mörfelder Landstr. 45

Tel.: 069 – 130 25 85 0

Email: info@systemisches-zentrum.de

Online: www.systemisches-zentrum.de

ANMELDUNG

SYSTEMISCHES ZENTRUM WISPO AG

Ausbildung Systemisches Coaching – Kompakt

☐ Ich habe Interesse an der Ausbildung und möchte gerne ein **Informations- und Aufnahmegespräch** vereinbaren.

☐ Ich melde mich hiermit zur Ausbildung an:
gewünschter Ort: ..... mit Starttermin am: .....

☐ Ich habe einen Bildungsgutschein für die Ausbildung

☐ Ich bin an regelmäßigen Informationen vom Systemischen Zentrum interessiert.
Vor allem interessiert mich: .....

PERSÖNLICHE DATEN

Vorname, Nachname:

Telefon und Fax:

Email:

Straße:

PLZ, Ort:

Datum und Unterschrift: